

## NIEDERSCHRIFT

### über die 46. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

**Datum:** Donnerstag, 26.04.2018  
**Ort:** Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47  
**Beginn:** 18:30 Uhr  
**Ende** 19:40 Uhr

#### Anwesenheitsliste:

##### Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

##### Mitglied

Herr Norbert Bläsner  
Herr Volker Bräunsdorf  
Herr Günter Eckoldt  
Herr Alexander Hesse  
Herr Reno König  
Herr Ralf Lamprecht  
Herr Georg Lindner  
Frau Daniela Lobe  
Herr Thomas Richter  
Frau Cornelia Schmiedel  
Herr Michael Schürer  
Frau Silke Stelzner  
Herr Steffen Thiele  
Herr Mirko Tillack  
Herr Thomas Winkler  
Frau Rosemarie Wolf  
Herr Steffen Wolf

##### Verwaltung

Frau Marion Franz  
Herr Jens Neugebauer  
Frau Sylvia Röder

##### Schriftführer

Frau Maria Haufe

**Abwesend:**

Mitglied

Herr Dr. Bernhard Borchers	Urlaub
Frau Grit Gärtner	privat verhindert
Herr Peter Leichsenring	dienstlich verhindert
Herr Wolfgang Neumann	privat verhindert
Herr Rico Rentzsch	unentschuldigt

## **Öffentlicher Teil**

### **TOP 1. Eröffnung der Sitzung**

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 46. Sitzung des Stadtrates.

Nachfolgend begrüßte Herr Opitz Die Mitarbeiter der WVH sowie Herrn Pelzer und Herrn Donner vom der Freiwilligen Feuerwehr Heidenau. Außerdem hieß er die Mitglieder des Stadtrates, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Leiterin der Kita Kunterbunt sowie die Presse willkommen.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 16 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Eine Befangenheit von Mitgliedern des Stadtrates wurde nicht angezeigt.

Anmerkungen bzw. Änderungen zu der Niederschrift des Stadtrates vom 22.03.2018 wurden durch die Anwesenden nicht angezeigt.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden durch den Vorsitzenden nachfolgende anwesende Mitglieder bestellt:

- Herr Stadtrat König
- Herr Stadtrat Bläsner.

### **TOP 2. Einwohnerfragestunde**

Es wurden keine Anfragen die Verwaltung gerichtet.

### **TOP 3. Zustimmung zu den Wahlen der Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Heidenau 033/2018/1**

Herr Opitz sprach zur Beschlussvorlage.

Anschließend bat er Herrn Pelzer und Herrn Donner nach vorn und überreichte die Urkunden und einen Blumengruß.

Zudem dankte Herr Stadtrat Bräunsdorf im Namen aller für die aktive Arbeit in der Feuerwehr und wünschte viel Erfolg.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat der Stadt Heidenau stimmt nach § 13 Abs. 2 der Feuerwehrsatzung der Stadt Heidenau der in der Hauptversammlung am 13. April 2018 erfolgten Wahl der Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Heidenau zu.

In die Wehrleitung der Freiwilligen Feuerwehr Heidenau wurden gewählt:

Wehrleiter:	Herr René Pelzer
1. stellvertretender Wehrleiter:	Herr Frank Queißner
2. stellvertretender Wehrleiter:	Herr Holger Donner

Die Berufung der Wehrleitung erfolgt zum 01. Mai 2018.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	16
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 4. Lärmaktionsplan (LAP) 2018 -Entwurf Billigungs- und Auslegungsbeschluss 048/2018/1**

Herr Opitz sprach zur geänderten Beschlussvorlage. Er hob die Änderungen in den Maßnahmen 3, 4 und 6 sowie die neugefasste Präambel hervor.

Herr Stadtrat König ging kurz auf den Straßenlärm auf mehreren Strecken ein und bat darum die Auflagen in den nächsten Jahren umzusetzen. Außerdem kündigte er für den TOP 11 einen Antrag zur Angelegenheit an.

Herr Stadtrat Schürer befürwortete u.a. die Displayanzeige und lobte die Behebung der tiefliegenden Schachtdeckel.

Um 18:40 Uhr während der Abstimmung betraten Herr Stadtrat Richter und Herr Stadtrat Thiele den Sitzungssaal (18). Auf Nachfrage erklärten Sie ihre Nichtteilnahme an der Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat billigt den Entwurf des Lärmaktionsplanes 2018 gemäß der Neufassung der Anlage 048/2018/1-1 zum Zwecke der Öffentlichkeitsbeteiligung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	16
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 5. Beteiligungen der Stadt Heidenau 017/2018**  
**1. Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH**  
**Wohnungsbau- und**  
**Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH**  
**für das Wirtschaftsjahr 2018**

Herr Opitz verlas den Beschlusstext.

Herr Stadtrat Schürer wies bei einer Kreditaufnahme auf die erhöhte Prokopf-Verschuldung hin und zitierte den § 72 der KomHVO

Herr Opitz entkräftigte diese Aussage jedoch, da eine Kreditaufnahme eines Unternehmens ganz anders zu werten sei, als die einer Stadt. Er sieht keine Probleme, sollte die Stadt Heidenau einen Kredit aufnehmen.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung bestätigt die in der Anlage 017/2018-1 beigefügte 1. Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	12
NEIN-Stimmen	6
Enthaltungen	0

mehrheitlich zugestimmt

**TOP 6. Ersatzneubau Kindertageseinrichtung  
Grundsatzbeschluss**

**047/2018**

Herr Opitz wies auf einen Schreibfehler in der Erläuterung der Beschlussvorlage hin: Auf Seite 3 im Ersten Absatz der Erläuterung sind es 100 Kinder im unter 3- Bereich und nicht 108.

Herr Stadtrat Hesse sprach sich für das Projekt aus – auch in Hinsicht auf die Bedarfsplanung der nächsten Jahre. Zudem empfindet er den Bau als Aufwertung und günstigen Standort für Familien in und um Gommern.

Ebenso stimmte Herr Stadtrat Wolf dem Vorhaben zu. Außerdem sprach er an, dass dann auch irgendwann in absehbarer Zeit eine neue Schule bei steigenden Kinderzahlen in Heidenau gebraucht wird. Herr Opitz erklärte, dass der Zeitraum zum Bau einer Schule etwas größer ist.

Herr Stadtrat Bläsner erklärte, dass es sich hier um einen alternativlosen Beschluss handele. Dabei muss man auch betrachten, dass Baukosten steigen und auch der Erhalt der alten Kita weiter Geld kostet, so Herr Bläsner.

Auch Herr Stadtrat Schürer befürwortete das Projekt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Errichtung eines Ersatzneubaus einer Kindertageseinrichtung auf dem städtischen Grundstück Weststraße 30, 01809 Heidenau, Flurstücks-Nr. 153/c der Gemarkung Gommern.



Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 9. Nachhaltige soziale Stadtentwicklung (ESF 2014-2020) 045/2018**  
**Vergabe Betreuung der Koordinationsstelle für ESF-Gebiet Heidenau-Nordost**

Herr Opitz bat um die Berichtigung des Beschlusstextes. Dieser muss lauten „ ... für das ESF-Gebiet Heidenau *Nordost* ....“. Versehentlich stand dort Südwest.

Herr Stadtrat Wolf fragte nach, wieso bei Anbieter 1 weniger Stunden mehr kosten und bei Anbieter 2 mehr Stunden weniger kosten. Er schloss dabei auf eine Kürzung von Personalkosten.

Herr Opitz konnte dies nicht bestätigen. Da es bei beiden Bietergemeinschaften um eine Kooperation mit dem CJD geht, sind keine Kürzungen zu erwarten. Nur die Kalkulation der Gesamtkosten setzt sich anders zusammen.

Herr Stadtrat Bläsner wies darauf hin, dass wenn das Angebot so gestellt wurde, die Bietergemeinschaft auch damit auskommt.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die Betreuung der Koordinationsstelle für das ESF-Gebiet Heidenau-Nordost, vorbehaltlich der Bestätigung des Gebietsbezogenen Integrierten Handlungskonzeptes durch das Sächsische Staatsministerium des Innern und die erfolgte Erteilung des Rahmenbescheides durch die Sächsische Aufbaubank

an die Bietergemeinschaft „KEM/CJD“ bestehend aus:

Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH  
Standort Dresden  
Am Waldschlösschen 4  
01099 Dresden

und

CJD Sachsen im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschland gemeinnütziger e.V.  
Beckerstraße 35  
09120 Chemnitz

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	18
JA-Stimmen	18
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

**TOP 10. Investitionsabrechnung 043/2018  
2-Feld-Sporthalle am Pestalozzi-Gymnasium,  
Erneuerung Sportboden**

Beschluss:

Der Stadtrat wird hiermit über die Investitionsabrechnung der Baumaßnahme

„2-Feld-Sporthalle am Pestalozzi-Gymnasium, Erneuerung Sportboden“

informiert.

zur Kenntnis genommen

**TOP 11. Informationen, Anfragen und Anträge**

Herr Opitz informierte zur Unterbringung von Asylbewerbern. Derzeit sind 103 Plätze belegt.

Frau Franz sprach zu den aktuellen Baumaßnahmen:

- Hospital- und Schlosserbusch
- Anbau des Pestalozzi-Gymnasiums
- Jugendhaus Ambos
- Böhmischer Weg

Herr Stadtrat König stellte folgenden Antrag als Vorsitzender der CDU-Fraktion:

„Die CDU-Fraktion beantragt die Errichtung einer zeitlich begrenzten Tempo 30 Strecke an der Astrid-Lindgren-Grundschule auf der Dresdner Straße „

Herr Stadtrat Wolf äußerte sich kurz zu seinem Antrag in Verbindung mit der Lichtsignalanlage an der S172. Die Behandlung wurde von der Verwaltung aufgrund von Erledigung abgelehnt. Außerdem dankte er Frau Franz für die Pflanzung der Bäume auf der Wiesenstraße. Nachfolgend bat er um Prüfung einer Aufbringung einer ZICK-Zack- Linie an der Elbstraße/Ecke Wiesenstraße. Außerdem lud Herr Stadtrat Wolf zur Gedenkstunde am 08. Mai 2018 auf dem Platz der Freiheit ein.

Frau Stadträtin Wolf fragte nach dem Stand des Breitbandausbau in Mügeln und lud nachfolgend alle Interessierten am 06. Mai 2018 zum Tag des Radweges nach Benesov ein.

Herr Stadtrat Schürer stellte Fragen zur Lichtsignalanlage und wies darauf hin, dass auf der Kantstr. Ecke Rathausstraße vermehrt Hundekot festzustellen ist. Außerdem regte er an, die Bäume auf der Güterbahnhofstraße zu verschneiden. Abschließend hinterfragte er den Bau eines Gehweges an der Sporbitzer Straße.



Für die Nutzung von Zuschüssen für einen öffentlichen WLAN-Anschluss interessierte sich Herr Stadtrat Bläsner.

Herr Stadtrat Richter erkundigte sich nach der Freigabe des Elberadweges.

Einen Hinweis auf Laternen im schlechten Zustand auf dem Böhmischem Weg gab Herr Stadtrat Lindner.

Frau Stadträtin Schmiedel merkte an, dass die Umleitung für Fahrradfahrer an der Hafestraße wenig Beachtung finde.

Frau Haufe  
Schriftführer

Herr J. Opitz  
Bürgermeister

Herr König  
Stadtrat

Herr Bläsner  
Stadtrat